

K a u f v e r t r a g

abgeschlossen zwischen Herrn Andrä Steiner, Kaufmann in Matriel-Markt in Osttirol, als Verkäufer einerseits und der Gemeinde Nikolsdorf, pol. Bezirk Lienz, als Käuferin andererseits, wie folgt.

I. Andrä Steiner ist Eigentümer

a.) des Hofes Steiner-Mühle in Elnl. Zl. 78 I der Kat. Gen.

Wind. Matriel-Land, bestehend aus Bp. 5/3 Wirtschaftsgebäude, 8/2 Wohnhaus 213 Stein, Wirtschaftsgebäude, Kornkasten, 8/2 Hofraum, Säge und Mühle, 8/3 Hütte, Gp. 11, 12/1, 12/2, 13, 14, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 53, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, Bp. 494 Stall, 495

Alphütte, Gp. 3185, 3186, 3187, 3189, 3190, 1/3, 1/6, 1/9, 1/12, 158/12, Bp. 815 Wohnhaus, 816 Blockhaus;

b.) der Liegenschaft in Elnl. Zl. 21 II der Kat. Gen. Wind. Matriel-Land, bestehend aus Gp. 3182 Alpe.

Andrä Steiner, über dessen Vermögen mit Beschluss des Landesgerichtes Innsbruck vom 14. Jänner 1931 Sa 7/31/2 das Ausgleichsverfahren eröffnet worden ist, verkauft und übergibt mit Zustimmung des Ausgleichsverwalters Franz Raneburger, Kaufmann in Matriel-Land, die vorbeschriebenen Liegenschaften in Elnl. Zl. 78 I und 21 II der Kat. Gen. Wind. Matriel-Land leer d. h. ohne Sachhör an die Gemeinde Nikolsdorf in Osttirol und letztere kauft und übernimmt dieselben auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 26. Jänner 1931 um den einverständlich festgesetzten Preis von 55.000 S (fünfundfünfzigtausend Schillingen) zu Eigentum.

II. In Anrechnung auf den Kaufpreis übernimmt die Gemeinde Nikolsdorf

1. in alten Zins- und Zahlungsmodalitäten die Hypothekendarlehen der Landeshypothekenanstalt in Innsbruck im Gesamtbetrage von 28.000 Goldschillingen samt den bis Ende März 1931 rückständigen Zinsen und Annuitäten.

Diese Darlehensschuld stellt sich am 31. Jänner 1931, wie folgt:

Hauptsache abzüglich Amortisation	26.000
rückständige Zinsen und Annuitäten	5.000
Prozesskosten annähernd gg. Verrechnung	1.000
zusammen	32.000

2. zur sofortigen Alleinzahlung

a.) die Hypothekarforderung der Firma vormalig Soliman Schreyer & Comp. in Lienz, jetzt Alliani & Jäger in Lienz, auf Grund des gerichtlichen Vergleiches vom 10. Juni 1930 C 105/30 und der Ex. Bewilligung des Obergerichtes vom 20. Juni 1930 E 356/30 im restlichen Betrage von 6.000

b.) die Forderung des Max Greiner in Klagenfurt im restlichen Betrage von 5.000

auf Grund der gerichtlich beglaubigten Schuld- und Pfandurkunde vom 2. Juli 1930, zu deren Sicherstellung in Einl. Zl. 78 I C P. Zl. 27 und in Einl. Zl. 21 II C P. Zl. 148 II der Kat. Gem. Wind. Mätrai-Land, ferner in Einl. Zl. 164 II der Kat. Gem. Wind. Mätrai-Markt C P. Zl. 17 eine Rangordnung für ein simultan sicherzustellendes Darlehen von 10.000 Goldschillingen samt 12 % Zinsen, Verzugs- und Zinseszinsen und eine Nebengebührensstellung von 3000 Goldschillingen angemerkt ist.

c.) die Hypothekarforderung der Firma M. Pippan, Handels- und Fabrikgesellschaft in Villach, im Betrage von . . . 9.975 auf Grund des Wechselzahlungsauftrages des Landes

gerichtes Innsbruck vom 8. Oktober 1930 G.Zl. 2 a Cg 1410/30
und der Ex. Bewilligung des Bezirksgerichtes Matriel in
Osttirol E 535/30.

Die Summe der übernommenen Hypotheken beträgt
daher 54.162 S 99 g.

Der auf den Kaufpreis von 55.000 S noch fehlende
Betrag von 837 S wird in erster Linie zur Zahlung der Frei-
stellungskosten, Löschungs- und Exekutionseinstellungskosten
verwendet, welche der Verkäufer Andrä Steiner zu tragen hat
und ist dann mit dem endlich noch verbleibenden Reste an den
Ausgleichsverwalter Herrn Franz Raneburger auszuzahlen.

III. Die Uebergabe und Uebernahme erfolgt in alten
Rechten und Lasten, Grenzen und Dienstbarkeiten, wie diesel-
ben von Verkäufer erworben, seither besessen, ausgeübt und
geleistet worden sind, jedoch ohne Haftung für Grenzen und
Flächenmass, Bau- und Kulturzustand.

IV. Die Gemeinde Nikolsdorf tritt an Stelle des
verkäufers in den Pachtvertrag vom 16. Juli 1927 mit dem
Deutschen Alpenverein in Saaz als Verpächter ein.

V. Besitz und Genuss, Wag und Gefahr gehen vom
heutigen Tage an auf die Gemeinde Nikolsdorf über und hat
dieselbe von jetzt an die mit dem Besitze der kaufsgegen-
ständlichen Liegenschaften verbundenen Hypothekarkapital-
Steuern und öffentlichen Abgaben, sowie die Zinsen der über-
bundenen Hypothekarkapitalien zu zahlen. Nur für die Hypo-
thekardarlehensschuld an die tirolische Landeshypothekenan-
stalt in Innsbruck im Nominalbetrage von 28.000 Goldschillingen
übernimmt die Gemeinde Nikolsdorf Zinsen und Annuitäten
schon vom 1. Feber 1931 an.

VI. Die Kosten der Errichtung dieser Urkunde,
der grundbücherlichen Durchführung einschliesslich der Stem-
pel und Gebühren aller Art insbesondere auch die Liegen-

schaftsgebühr zahlt die Gemeinde Nikolsdorf allein.

VII. Der Verkäufer leistet Gewähr, dass auf den Kaufsgegenständlichen Liegenschaften ausser der übernommenen Hypothekendarlehensschuld an die tirolische Landeshypothekenanstalt in Hetrage Innsbruck keine anderen Hypotheken lasten und verpflichtet sich zur Freistellung auf seine Kosten.

VIII. Schliesslich wird vereinbart, dass für aus dieser Urkunde bzw. diesem Vertrage entspringenden Rechtsstreitigkeiten und Klagen ohne Rücksicht auf den Wert des Streitgegenstandes die Zuständigkeit des Bezirksgerichtes Matri in Osttirol zu gelten hat.

IX. Andrä Steiner erteilt mit Zustimmung des Gleichsverwalters Franz Raneburger seine Einwilligung auf Grund dieser Urkunde in Einl. Zl. 78 I und 21 II des Gem. Wind. Matri-Land als Eigentumsrecht für die Gemeinde Nikolsdorf einverleibt werden könne.

Lienz, am 9. Feber 1931.

In Verhinderung des Bürgermeisters: Caspar Trutsek
Vizebürgerm.

L.S. Josef Korber, Vorsteher

Josef Hanser e.h.

Gotthard Winkler e.h.

Andrä Steiner e.h.

Dr. Konrad Posch LGR.

L.S. als Ausgleichskommissionär

Franz Raneburger e.h. Ausgleichskommissionär

Laut Beglaubigungsregister Zahl 52/31 hat

Andrä Steiner, Besitzer in Matri i.O. diese Urkunde händig unterschrieben.

Gerichtskanzlei
des Bezirksgerichtes Lienz
am 9. Feber 1931.

L.S.

Fill e.h.

Gv 17/31

Die Uebertragung des Eigentums wird zugelassen.
Grundverkehrsbezirkskommission
beim Bezirksgericht Matri in Osttirol
am 21. März 1931.

Dr. Posch e.h.

Laut Beglaubigungsregister Zahl 76/31 ehät Herr Franz Raneburger, Besitzer in Matriel i.O. diese Urkunde eigenhändig unterschrieben.

Gerichtskanzlei
des Bezirksgerichtes Lienz
am 27. Feber 1931.

L.S.

Fill e.h.

Der aus 1 Bogen bestehenden, mit 1 3 0
U. und 30 3 2 Beglaubigungstempel
U. und 30 3 2 gleichlautend.

Gerichtskanzlei des Bezirksgerichtes

Matriel in Osttirol, am 27. Feber 1931



[Handwritten signature]

176/31

Löschungserklärung.

Auf den dem André Steiner gehörigen Liegenschaften Einl. Zl. 78 I Abteilung der Kat. Gem. Wind. Matriel Land als Nebeneinlage und Einl. Zl. 148 Kat. Gem. Wind. Matriel Markt (II. Abt.) als Haupteinlage ist neben weiteren Nebeneinlagen auf Grund des kaufmännischen Schreibens vom 10. Dezember 1929 das Pfandrecht für den Kredithöchstbetrag von 15.000 G.S. sage: fünfzehntausend Goldschilling, zugunsten der Firma M. Pippan, Handelsgesellschaft in Villach unter T. Zl. 3/30 simultan einverleibt.

Die gefertigte Firma M. Pippan Handelsgesellschaft in Villach erteilt nunmehr die Bewilligung zur Einverleibung der Löschung des zu ihren Gunsten aus dem kaufmännischen Schreiben vom 10./12.1929 für den Kredithöchstbetrag von 15.000 G.S. - aushaftenden Simultanpfandrechtes jedoch nur in der Nebeneinlage Zahl 78 I Abt. Kat. Gem. Wind. Matriel Land und nur mit der Wirkung

für diese Nebeneinlage bei Fortbestand des bezüglichen
Simultanpfandrechtes in der Haupteinlage und in den übrigen
Nebeneinlagen, da sie sich bezüglich ihrer Forderung mit der
Sicherstellung auf diesen restlichen Simultanliegenschaften
begnügt.

Villach, am 26. Jänner 1931.

M Pippan Handelsgesell

Moritz Stadler e.h.

Die Echtheit der Unterschrift des Moritz Stadler,
Kaufmann in Villach bz. die Firmazeichnung wird bestätigt.

Bezirksgericht Villach
Kanzlei Abt. I am 26./I. 1931.

L.S.

A Egarter e.h.

Der aus 1 Bogen bestehenden, mit 1 3 9
Urkunden- und 1 3 9 Beglaubigungstempel
versehene Umschrift gleichlautend.

Geschäftsstelle des Bezirksamtes

Matrei in Osttirol, am 19. 1. 1931



[Handwritten signature]